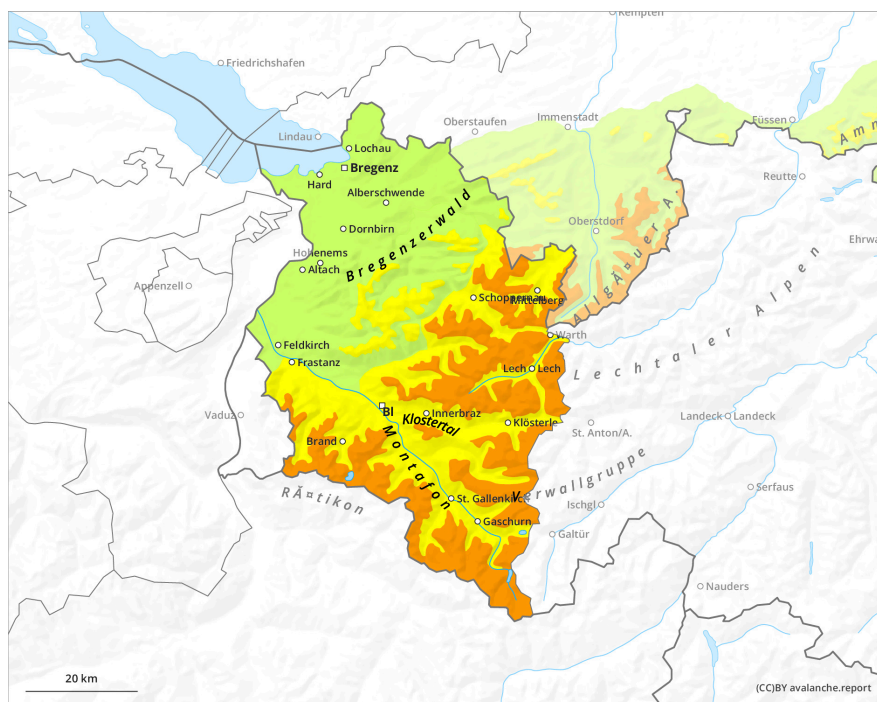
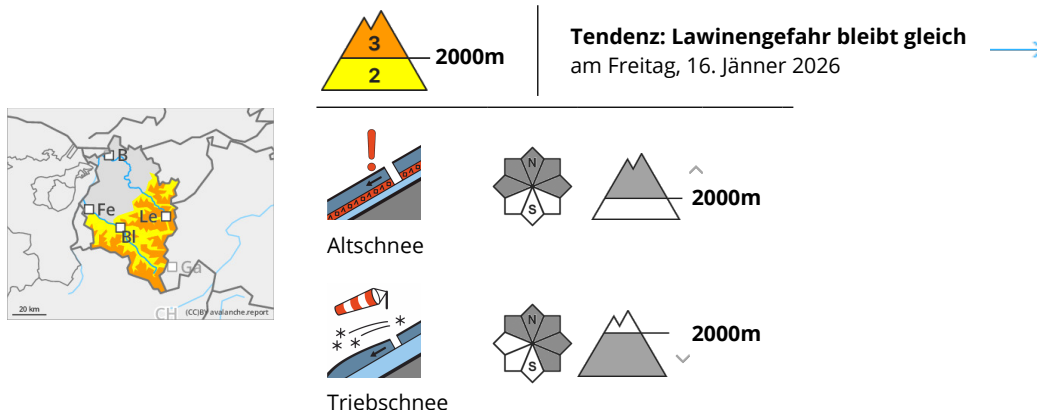


## in höheren Lagen regional weiterhin erhebliche Lawinengefahr



## Gefahrenstufe 3 - Erheblich



### in höheren Lagen erhebliche Lawinengefahr

Einzelne Wintersportler können Schneebrettlawinen im Altschnee auslösen. Wenn solche die gesamte Schneedecke mitreißen können sie auch mittelgroß werden. Gefahrenstellen sind vor allem an steilen Schattenhängen, aber auch in eingewehten Rinnen und Mulden aller Expositionen vorhanden. Wummgeräusche und Rissbildungen sind Gefahrenzeichen. Auch Fernauslösungen sind weiterhin möglich. Zudem ist in Kamm- und Passlagen aller Höhenlagen kleinräumig frischer Tribschnee zu beachten. Aktivitäten abseits gesicherter Bereiche erfordern Erfahrung in der Gelände- und Gefahrenbeurteilung.

### Schneedecke

Die Verbindung des letzten Neu- und Tribschnees zur oft kantig aufgebauten Altschneeoberfläche und innerhalb ungünstiger Altschneesichten ist weiterhin teilweise nur mäßig bis schwach. Zudem sind Schichten innerhalb des jüngsten Neu- und Tribschneepaketes teilweise noch störanfällig. Setzungsgeräusche und Rissbildungen in der Schneedecke bestätigen die Störanfälligkeit.

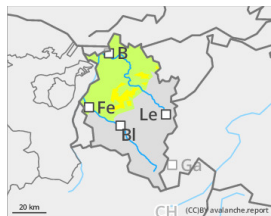
### Wetter

Der Donnerstag beginnt mit ausgedehnter Schichtbewölkung. Bereits am Vormittag ziehen die Wolken aber nach Osten ab und es scheint überall für ein paar Stunden die Sonne. Temperatur in 2000 m: um +1 Grad, in 3000 m: um -6 Grad; Höhenwind: mäßig aus Südwest, leicht föhnig

### Tendenz

Keine wesentliche Änderung. Altschnee bleibt in höheren Lagen störanfällig.

## Gefahrenstufe 2 - Mäßig



Waldgrenze

**Tendenz: Lawinengefahr bleibt gleich** →  
am Freitag, 16. Jänner 2026



Triebschnee



Waldgrenze

### in höheren Lagen mäßige Lawinengefahr

Älterer und kleinräumig frischer Trieb Schnee ist in höheren Lagen teilweise noch störanfällig.

Wintersportler können in eingewehten Bereichen, besonders an Steilhängen der Expositionen West über Ost bis Südost, sowie in Rinnen und Mulden kleine, vereinzelt mittlere Schneebrettlawinen auslösen. In tieferen Bereichen sind im Tagesverlauf spontan nasse Rutsche und kleine Lawinen möglich.

### Schneedecke

Der letzte Neu- und Trieb Schnee konnte sich mit der Erwärmung weiter setzen. Die Verbindung zur oft kantig aufgebauten Altschneeoberfläche und innerhalb ungünstiger Altschneesichten ist teilweise nur mäßig. Zudem sind Schichten innerhalb des jüngsten Neu- und Trieb Schneepaketes teilweise noch störfähig. Bis in mittlere Höhen ist die Schneeoberfläche teilweise verharscht. In tieferen Lagen liegt nur wenig Schnee.

### Wetter

Der Donnerstag beginnt mit ausgedehnter Schichtbewölkung. Bereits am Vormittag ziehen die Wolken aber nach Osten ab und es scheint überall für ein paar Stunden die Sonne. Temperatur in 2000 m: um +1 Grad, in 3000 m: um -6 Grad; Höhenwind: mäßig aus Südwest, leicht föhnig

### Tendenz

Keine wesentliche Änderung.